TRIBÜNE | AKTUELL

Sportzeitung des TSV Birkenau

„Mit Tradition in die Zukunft“

Samstag, 16.12.2023 17:30 Herren 1 - Handball Wölfe Plankstadt e.V.
16.12.2023 19:30 Damen 1 - KuSG Leimen

Ausgabe 277
13.12.2023



Marco Jöst im Heimspiel gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen 2 (Bild: M. Brock)

www.tribuene-aktuell.de

autohaus Jöst GmbH
FÖRDERVEREIN FALKEN
SCHMITT Heizung. Bäder. Solar. Service.
ABT MEDIEN GRUPPE
Allianz Generalvertretung Kessler & Günthel OHG
Sattler BAU GMBH
physiofey&sports





Geschäftsstelle des TSV Birkenau

E-Mail: info@tsv-birkenau.de
Anschrift: Bergstraße 15a, 69488 Birkenau
Telefon: 06201 - 37 99 05
Fax: 06201 - 37 99 06

Öffnungszeiten

Montag	08:00 - 12:00
Dienstag	08:00 - 12:00
Mittwoch	08:00 - 12:00
Donnerstag	08:00 - 12:00
Freitag	08:00 - 12:00

Volksbank Weinheim
IBAN: DE04 6709 2300 0020 1477 09
BIC: GENODE61WNM
Sparkasse Starkenburg
IBAN: DE31 5095 1469 0005 0501 10
BIC: HELADEF1HEP

Inhalt

Impressum 2
Die Trainer hat das Wort 3
Aktuelles 4,5,7
Spieltage 8
Unsere Gäste 9
Mannschaftsaufstellung Herren 10
Mannschaftsaufstellung Damen 11
Aktuelles 13,16,17
Tabellen 14
Weibliche Jugend 15
Sportangebot der Turnabteilung 16
Aktuelles 16,17,18
Förderverein 18

Impressum

Herausgeber: TSV Birkenau 1886 e.V.

Redaktion: Paul Böhm, Daniel Götz

Autoren/Mitarbeiter: Julius Schäfer Sebastian Schott, Karin Rauschmayr, Peter Bussek, Paul Böhm, WN/OZ

Fotos: Mathias Brock, Karin Rauschmayr, Dr. Uwe Klein, Armin Merz

Satz und Layout: Paul Böhm, Daniel Götz, Waldemar Fertig

Herstellung: ABT Print und Medien GmbH 69469 Weinheim

Auflage gesamte Saison: ca. 5.000 Stück

Anzeigen/Zuschriften: TSV Birkenau 1886 e.V. Bergstraße 15a 69488 Birkenau

E-Mail: tribuene-aktuell@tsv-birkenau.de

Internet: www.tribuene-aktuell.de www.tsv-birkenau.de

Fragen an Julius Schäfer, Cheftrainer der erfolgreichen 1. Damen-Mannschaft

Julius, das Jahr neigt sich dem Ende, Zeit die letzten Monate Revue passieren zu lassen. Nach dem Abstieg der Ersten aus der BWOL und der völlig verdienten Meisterschaft der Reserve war die Führungsspitze gezwungen, die Trainerteams in allen Bereichen neu zu stellen.

Was hat dich dazu bewogen, die Verantwortung für die Damen zu übernehmen?

Julius: Nach dem kurzfristigen Rückzug des vorgesehenen Trainers im Mai hat sich die Suche nach einem Nachfolger sehr schwierig gestaltet. Da ich unbedingt vermeiden wollte, dass die Damen in der neuen Saison keinen Trainer haben, habe ich mich bereit erklärt, die Verantwortung zu übernehmen und die Damen gemeinsam mit Emil zu betreuen. Einen Großteil der Mannschaft kannte ich bereits von meinem früheren Trainertätigkeit beim TSV, das hat den Einstieg einfacher gemacht.

Mit Emil Hofmann, der auch im Jugendbereich als Trainer der weiblichen A-Jugend erfolgreich tätig ist, steht dir ein sehr erfahrener Trainer und Kenner der Handballszene an der Seite.

Wie siehst du die Zusammenarbeit mit ihm?

Julius: Emil ist ein wichtiger Bestandteil unserer Mannschaft, sowohl im Training bzw. bei den Spielen als auch Bindeglied zu unseren Jugendspielerinnen. Er ist schon lange im Trainergeschäft und kennt auch den TSV gut. Wenn ich beruflich verhindert bin, übernimmt Emil die Trainingseinheiten und betreut die Mannschaft auch bei den Spielen. Ich bin sehr froh darüber, dass er unsere Mädels und mich unterstützt.

Die Mannschaft setzte sich aus routinierten Spielerinnen, die schon 3. Bundesliga gespielt haben, und jungen Spielerinnen, die ihr erstes Jahr A-Jugend spielen, zusammen.

Ein Mix, über den sich jeder Cheftrainer doch nur freuen kann?

Julius: Absolut, es ist eben genau dieser Mix, der die Mannschaft bisher so erfolgreich sein lässt. Alle sind bereit, Verantwortung auf dem Feld zu übernehmen und in engen Phasen helfen uns die erfahrenen Spielerinenn, kühlen Kopf zu behalten. Wir haben starke Torfrauen und profitieren von der offensiven Deckung, die uns immer wieder zu Ballgewinnen verhilft und das Angriffsspiel der Gegner stocken lässt.

Neun Spiele, neun Siege, davon sechsmal auswärts. Nur gegen Rintheim und Rot -Malsch war es eine enge Kiste. Alle anderen Partien gingen deutlich zu Gunsten des TSV aus. Die Bilanz ist beindruckend und macht Lust auf mehr. Bis zum Jahresende stehen noch zwei Partien aus.

Deine Prognose für die noch ausstehende Spiele?

Julius: Es wird in beiden Spielen darauf ankommen, dass wir den Gegner ernst nehmen und unsere Leistung abrufen können. Nach einer kräftezehrenden Hinrunde müssen wir die Konzentration weiterhin beibehalten und unser Spiel durchziehen. Der Schlüssel wird wie so oft eine konsequente Abwehrleistung sein. Nach dem Heimspiel gegen Leimen können wir dann den Damen die wohl verdiente Pause gönnen.

Vielen Dank für das Interview. Jetzt wünschen wir allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Handball-Jahr 2024.

Das Interview führte Peter Bussek



Impressionen aus den Spielen der Damen 1 gegen die SG Heidelsheim/Helmsheim und den TSV Rot-Malsch (Bilder: A. Merz)

Mitglieder stimmen der neuen Vereinssatzung zu /Zahlreiche Ehrungen



Der TSV Birkenau ändert seine Führungsstruktur und führt ein Vereinsgremium ein, das für die Wahl des Vereinsvorstands zuständig sein wird. Bei der Jahreshauptversammlung des TSV im Saal des Feuerwehrgerätehauses stimmten die zahlreich erschienenen Mitglieder einstimmig der neuen Vereinssatzung zu, die der Vorstand erarbeitet und vorgelegt hatte. TSV-Vizepräsident und Schriftführer Paul Böhm, der ebenso wie Kassenwart Werner Karnoll bereits bei der vergangenen Versammlung eine weitere Tätigkeit im traditionellen Vereinsvorstand ausgeschlossen hatte, erläuterte die neue Satzung, die in Abstimmung mit Amtsgericht und Finanzamt erstellt worden war.

Sprecher der Sportsparten:

Von nun an werden Sprecher der einzelnen Sportsparten des Vereins in einem Vereinsgremium gemeinsam wirken, Aufgaben werden künftig in den jeweiligen Teams der Sportsparten bearbeitet. Eine Vorgehensweise, die auch für die Bereiche Verwaltung, Marketing und Finanzen angewendet wird. Die Mitglieder stimmten einstimmig den Personalbesetzungen für die Sparten zu. Als Sprecher für das Ressort Finanzen wurde Klaus-Dieter Hungenberg gewählt, Paul Böhm als Sprecher für die Ressorts Verwaltung und Marketing. Als Sprecher für die Badminton-Abteilung wurde Olaf Klink gewählt, Heike Dubois de Luchet als Sprecherin für den Gesundheitssport. Julius Schäfer wurde zum Sprecher des Führungsteams „Damen", Frank Jöst zu dem des Führungsteams „Herren" gewählt. Als Kassenprüfer wurden Markus Pflästerer und Philipp Platzer einstimmig gewählt. Der Vorstand wird aus mindestens zwei Mitgliedern bestehen und durch das so besetzte Vereinsgremium voraussichtlich am 5. Dezember gewählt werden. Durch die neue Satzung wurde auch die Amtszeit von Vereinsämtern von bislang zwei auf nun drei Jahre verlängert. Neben dem Präsidium entfallen auch die Abteilungsversammlungen und der Vereinsjugendrat.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde einstimmig ein Antrag angenommen, der beinhaltet, Paul Böhm zu bevollmächtigen, eventuell durch das Amtsgericht oder das Finanzamt geforderte weitere Änderungen der neuen Satzung durchzuführen. Kassenwart Karnoll dankte Böhm für das große Engagement, das dieser bei der umfassenden Neuorganisation der Vereinsführung an den Tag gelegt hatte. Er forderte die Mitglieder auf, sich aktiv in die Ausgestaltung dieser Satzung einzubringen. Zum Ende seiner letzten Legislaturperiode im Vorstand dankte er allen Ehrenamtlern des TSV für ihren Einsatz und die Zusammenarbeit.

Die Änderung der Vereinssatzung ziele darauf ab, die Schwelle für den Einstieg in die Vorstandsarbeit für künftige Generationen zu senken, sagte Böhm, als er die Novellierung vorstellte. Aufgrund des Umfangs der vorgenommenen Änderung hätten Gespräche mit dem Amtsgericht ergeben, dass das Erstellen einer neuen Satzung unabdingbar sei. Ebenfalls einstimmig wurde einem weiteren Antrag zugestimmt, der vorsieht, die Mitgliedsbeiträge für das Sportangebot „Birkenauer Ballschule" an die üblichen Strukturen des TSV anzupassen. Der Mitgliedsbeitrag setzt sich künftig aus einem Grundbetrag von vier Euro/Monat und einem Abteilungsbeitrag von ebenfalls vier Euro/Monat zusammen. Die Änderung werde durchgeführt, da zwischenzeitlich nun noch Kinder aus dem TSV in der „Birkenauer Ballschule" Sport treiben würden, so Böhm. Ein ereignisreiches Jahr In seinem Jahresbericht ging Böhm auf die Ereignisse des vergangenen Jahres aus Sicht des TSV ein. Das Stickerprojekt, im Zuge dessen 160 Sammelalben und rund 60 000 Sticker verkauft worden seien, sei ein voller Erfolg gewesen. Dank der fertiggestellten Bachelorarbeit von Moritz Dornseiff verfüge der TSV nun über ein Jugendausbildungskonzept, das nach der Umsetzung bei den weiblichen C-Jugend-Handballern nun auch bei der B- und der A-Jugend implementiert werde. Positiv habe sich auch die Entscheidung ausgewirkt, sich Ende des Jahres 2022 in der HSG Weschnitztal in puncto männliche Handball-Jugend mit fünf weiteren Vereinen zusammenzuschließen. Bezüglich der Langenberghalle informierte Böhm, dass vor dem Jahr 2030 laut dem Kreis Bergstraße keine Sanierung der Sportstätte durchgeführt werde. Offen sei allerdings ebenfalls, ob die Halle saniert oder ob es zu dem Neubau einer Trainingshalle kommen werde. Im letzteren Falle müsse sich der TSV rechtzeitig für den Bau einer Tribüne starkmachen, um auch weiter Veranstaltungen mit größerem Publikum durchführen zu können. TSV-Ehrenpräsident Peter Denger warnte unter dem Punkt Verschiedenes, dass Entscheidungen der Politik in Sachen Langenberghalle den Bedürfnissen der Birkenauer Vereine zuwiderlaufen könnten. „Die Birkenauer Vereine müssen in dieser Frage mit einer Stimme sprechen." Freundschaftsspiel steht an Böhm informierte, dass am 27. Juli 2024 das 60. Jubiläumsjahr des Gewinns der Süddeutschen Meisterschaft und das 50. Jubiläumsjahr der Deutschen Meisterschaft der Feldhandballer des TSV gefeiert wird. Zu diesem Anlass wird ein Handball-Freundschaftsspiel ausgetragen, in dem eine Regionalauswahl gegen den Handball-Bundesligisten Frisch Auf Göppingen treffen wird.

Bericht: *WNOZ*

Bericht des Präsidiums zur Mitgliederversammlung

Liebe TSV'ler,

nachdem seit der letztjährigen Mitgliederversammlung klar ist, dass Werner Karnoll als Schatzmeister und Vorstand nicht mehr zur Wahl steht, lag das Hauptaugenmerk der Vorstandarbeit in diesem Jahr darauf, eine Lösung zu finden, wie es in der Führung des TSV weitergehen kann. Hierzu im Tagesordnungspunkt „Neue Vereinssatzung" mehr. Der Bericht des Präsidiums ist deshalb auch etwas kürzer gehalten.

Schriftliche Berichte

Bezüglich der sportlichen Entwicklung in den einzelnen Bereichen verweise ich auf die, in der Auslage vorliegenden, Berichte.

Auf die Finanzsituation wird Werner nachher in seinem Kassenbericht eingehen.

Letzte Jahr hatten wir zwei Projekte vorgestellt, auf die ich kurz eingehen möchte

Stickerprojekt

Als wir das Projekt in der MV vorgestellt haben, liefen gerade die Vorbereitungen für den Verkauf der Sammelalben und der Sticker an, der im Oktober startet. Bis Dezember letzten Jahres wurden dann über 160 Sammelalben und fast 60.000 Sticker verkauft. Als Erinnerung an dieses erfolgreiche Projekt, haben wir aus den Bildern eine Fotomosaik erstellen lassen, das jetzt im Foyer der Langenberghalle hängt.

Projekt Zukunftssicherung

Moritz Dornseiff hat mit diesem Projekt als Bachelorarbeit sein Studium erfolgreich abgeschlossen. Dem TSV liegt jetzt ein Jugendausbildungskonzept vor, dass Moritz als Pilotprojekt bei der weiblichen C-Jugend erprobt hat.

Das Konzept ist bei der weiblichen A/B-Jugend in der Umsetzung. Die flächendeckende Umsetzung eines Jugendausbildungskonzeptes können die Trainer nicht allein machen, hier bedarf es einer Koordination. Dies gestaltet sich aber schwierig, da die Funktion der Jugendleitung im weiblichen Bereich aktuell vakant ist. Hier möchte ich Werbung für die Funktion Koordination des weiblichen Jugendhandball machen. Im männlichen Bereich wird sich Günther Knogler als Jugendleiter der JSG Weschnitztal mit der Umsetzung beschäftigen.

JSG Weschnitztal

Günter Knogler beschreibt dies auch in seinem „Bericht der männlichen Jugend". Nachdem ich hier persönlich involviert war, möchte ich ein paar Worte verlieren.

Das Thema „männliche Handball Jugend" beschäftigt mich jetzt seit fast genau 2 Jahren. Damals, im Oktober 2021 schrieben der damalige Jugendkoordinator und die Jugendtrainer an die „Vereinsführung des TSV" und baten um Hilfe und schnelles Handeln. Man sprach von Rückgang der Anzahl von Spielern und Rückgang an Engagement bei den Trainern. Eine rundum frustrierende Situation! Die Aussagen waren alle richtig. Aber es ließ sich in der damaligen Konstellation mit TV Hemsbach und TG Laudenbach keine Lösung für eine Jugendspielgemeinschaft inklusive D- und E-Jugend finden. Dies war aber für den TSV unbedingt notwendig. Ende 2022 haben wir dann die Chance genutzt mit der HSG Weschnitztal über eine JSG aus 5 Vereinen zu sprechen. Gemeinsames Ziel der 5 war eine Jugendspielgemeinschaft über alle Altersklassen und dem Konzept einer leistungsgerechten Handballausbildung, d.h. 2 Mannschaften pro Altersklasse.

Nachdem beim TSV einige Trainer aufgehört haben, konnten zwischenzeitlich für die JSG weitere Trainer und Betreuer gewonnen werden, so dass seit dieser Saison 2023-2024 die JSG jetzt mit 6 Jugendmannschaften spielt. In E, D und C-Jugend je 2 Mannschaften, B noch mit einer. Eine A Jugend Mannschaft konnte noch nicht gestellt werden. Dies ist das Ziel für die nächste Saison.

Übrigens: Von den damals 11 Unterzeichnern ist heute nur noch Günter Knogler als Jugendleiter der JSG dabei. Das zeigt mir, dass man Veränderung nicht scheuen darf, man muss sie als Chance sehen und das Beste daraus machen. Und dies ist uns hier gelungen!

Schiedsrichter-Problematik

Hier hat sich die Situation leicht verbessert. Sie ist aber immer noch kritisch.

Durch den Abstieg der Damen 1 und dem Aufstieg der Damen 1b wurde 1 Mannschaft weniger gemeldet. Mit Benjamin Gärtner wird uns nach Wechsel zum TSV vor einem Jahr jetzt ein Schiedsrichter mehr angerechnet.

Außerdem hat sich die Berechnung Schiedsrichter Soll geändert. Basis ist nicht mehr die Anzahl der Schiedsrichter, sondern die Anzahl der zu pfeifenden Spiele. Dies hatte zur Folge, dass wir für die Saison 2023-2024 drei anstatt vier Punkte Abzug und 500 € weniger Strafe bekommen. Die Hoffnung besteht, dass zwei Spieler, die auch Schiedsrichter sind, vom Hessischen ins Badische wechseln und dann für den TSV Spiele pfeifen.

Zukunft Langenberghalle

Hier liegt uns die Information vom Kreis bzw. Gemeinde vor, dass es vor 2030 keine Sanierung geben soll, da der vorgesehene Projektleiter mit Flüchtlingsaufgaben betraut ist. Außerdem ist die Entscheidung offen, ob die Langenberghalle saniert wird oder es einen Neubau einer Trainingshalle gibt.

Falls die Entscheidung für den Neubau einer Trainingshalle fällt, muss sich der TSV und die anderen Vereine für eine Tribüne stark machen, da ansonsten keine Veranstaltungen mit einem größeren Publikum in Birkenau möglich sind. Erfahrungen aus der Gemeinde Einhausen haben gezeigt, dass man eine Planungsphase von ca. 3 Jahre braucht, bevor mit einer solchen Maßnahme begonnen werden kann. D.h. für den TSV, dass er ab 2027 hierfür eine Projektteam braucht, das die Interessen des Vereins vertritt.

Tannenbuckel

Wieder Schmierereien auf dem Tannenbuckel, die von Frank und Karin während des diesjährigen Arbeitseinsatzes auf dem Tannbuckel überstrichen wurden. Es ist jetzt geplant das Gelände zu überwachen und die Überdachung mit Bauzäunen zu verschließen. Bezüglich einer Folgenutzung des Tannbuckels gibt es in diesem Jahr nichts Neues zu berichten.

Empfang zu Peter Dengers 80. Geburtstag

Zum Abschluss des Präsidiumsberichts möchte ich noch an ein schönes Ereignis aus diesem Jahr erinnern: Unser Ehrenpräsident Peter Denger wurde dieses Jahr 80. Aus diesem Anlass lud der TSV am 31. März TSV Verantwortliche, Weggefährten von Peter aus Politik und Vereinen zu einem Empfang ein. Die Gemeinde Birkenau war mit dem Gemeindevertretervorsitzenden Stefan Roewer und Bürgermeister Milan Mapplassary vertreten. Als musikalische Begleitung hatten wir einen jungen ambitionierten Klavierspieler von der Musikschule Badische Bergstraße eingeladen, der dem Anlass entsprechend klassische Musik vortrug. Neben Roland Weber, der die Laudatio hielt, gab es weitere Redebeiträge u.a. von unserem Bürgermeister Milan Mapplassary und dem ehemaligen Bürgermeister von Weinheim Heiner Bernhard.

Dies war ein rundherum gelungener Abend

Bericht: Paul Böhm





TFD MAYER
TEXTILFLOCK- & SIEBDRUCK
Odenwaldstraße 16 • 69488 Birkenau
www.tfd-sport.de

- Gas- und Wasserinstallation
- Spenglerei
- Rohrbruch
- Kundendienst
- Abflußreinigung

– Meisterbetrieb –
Dieter Horneff
Königsberger Straße 3 · 69488 Birkenau
Telefon 0 62 01/3 36 73 · Handy 01 71/3 12 42 25

SPORTSBAR BIRKENAU
Bistro, Dart, MyBet Sportwetten.
Bei uns alle Bundesligaspiele und Handballspiele LIVE !
Täglich wechselnde Angebote !

Weitere Infos auch unter
www.tsv-birkenau.de

Neues Vereinsgremium wählt neuen Vorstand des TSV Birkenau



Das neue 6-köpfige TSV Vereinsgremium mit Julius Schäfer, Heike Dubois de Luchet, Olaf Klink, Paul Böhm, Prof. Dr. Klaus-Dieter Hungenberg (v.l.) es fehlt: Frank Jöst (Bild: K. Rauschmayr)

In der Mitgliederversammlung des TSV Birkenau am 24.11. wurden gemäß neuer Vereinssatzung die sechs Mitglieder des Vereinsgremium gewählt. In der ersten Sitzung am 5.12. hat das Gremium seine Geschäftsordnung und den Geschäftsverteilungsplan durchgesprochen und verabschiedet. Bei der Durchsprache der Vereinsaufgaben kamen schon die ersten Ideen, was man in Zukunft wieder bzw. anders oder neu machen will. Bei den weiteren Treffen des Vereinsgremiums hat man sich zunächst auf einen Turnus von 10 Wochen verständigt. Diese werden in einem Jahreskalender geplant. Neben aktuellen Themen, mit denen sich das Vereinsgremium zu befassen hat, war der wichtigste Punkt die Wahl des Vorstandes gemäß § 26 BGB. Paul Böhm hatte im Vorfeld schon angekündigt, dass er sich in den Vorstand wählen lässt, wenn sich eine weitere Person findet, die auch bereit für den Vorstand zu kandidieren. Mit der neuen Vereinssatzung können nur durch die Mitgliederversammlung legitimierte Sprecher im Vereinsgremiums als Vorstand kandidieren. D.h. das Vereinsgremium musste aus seinen Reihen eine weitere Person findet, die hierfür willens war. Prof. Dr. Klaus-Dieter Hungenberg war nach reiflicher Überlegung bereit, sich dieser Aufgabe für die Amtszeit von drei Jahren zu stellen. Somit waren zwei Kandidaten gefunden, die vom Vereinsgremium einstimmig als Vorstand des TSV gewählt wurden.

Paul Böhm und Prof. Dr. Klaus-Dieter Hungenberg sind gemäß neuer Vereinssatzung jetzt gleichberechtigt Vorstand des TSV Birkenau. Der neue Vorstand und die Neufassung der Satzung müssen noch vom Amtsgericht bestätigt werden.

Bericht: Paul Böhm



Spieltage Herren 1

12. Spieltag

Samstag, 16.12.2023

SG Pforzh./Eut. 2	: TSG Wiesloch	16:30 h
TSV Birkenau	: HBW Plankstadt	17:30 h
SG Heddesheim	: TSV Rot-Malsch	18:30 h
TV Hardheim	: TSV Knittlingen	19:30 h
TV Knielingen	: TSV Viernheim	20:00 h

Sonntag, 17.12.2023

TSG Dossenheim	: HG Oftersh./Schwetz. 2	16:00 h

Spieltage Herren 2

12. Spieltag

Freitag, 15.12.2023

TV Schriesheim	: HSG TSG Whm-TV Ofb	19:00 h

Samstag, 16.12.2023

TSV Birkenau 2	: HBW Plankstadt 2	15:30 h
HSG Dittigh./Tauberb.	: TV Mosbach	19:30 h

Sonntag, 17.12.2023

TSG Ketsch	: TSV Rot-Malsch 2	18:00 h
TG Laudenbach	: SG HD-Leimen	18:30 h

Nachholspiel

Dienstag, 16.1.2024

TSV Birkenau 2	: TSG Ketsch	20:30 h

Spieltage Damen 1

13. Spieltag

Samstag, 16.12.2023

SG Heddesheim	: TSV Rot-Malsch	16:30 h
HSG Walzbachtal	: TSG Wiesloch	17:00 h
HSG St. Leon/Reil. 2	: HG Königsh./Sachsenfl.	18:00 h
TSV Birkenau	: KuSG Leimen	19:30 h

Sonntag, 17.12.2023

SG Nußloch	: TSV Rintheim	15:00 h

Spieltage Damen 3

9. Spieltag

Samstag, 16.12.2023

TSV Birkenau 3	: SG Ilvesh./Ladenbg. 2	15:00 h

Sonntag, 17.12.2023

TSV Steinsfurt	: TSV Rot-Malsch 3	16:45 h

Nachholspiel

Donnerstag, 18.1.2024

SG MTG/PSV Mhm.	: TV Sinsheim	20:00 h

Senioren- und Pflegeheim „Am Pfarrwald"

Am Pfarrwald 17 - 69488 Birkenau - Telefon 06201/39490 - Inhaber: Familie Schmidt - aph.schmidt@t-online.de



- Schöne Lage in Birkenau, ca. 3 km von Weinheim
- Notrufanlage, ständige Bereitschaft durch examinierte Pflegekräfte
- Bestmögliche Versorgung zur Zufriedenheit des Bewohners
- Beste Betreuung durch örtliche Ärzte, Behandlung im Haus
- Angebot von 2 Menüs täglich
- Möglichkeit der eigenen, individuellen Gestaltung des Pflegeplatzes/Zimmers
- Schmackhaftes, altersgerechtes Essen durch eigene Küche
- Integration verwirrter Personen durch hohe Toleranz des geschulten Personals

Beachten Sie unsere günstigen Pflegesätze!

Entsprechende Unterlagen können unverbindlich telefonisch oder unter **http://www.aphschmidt.de** angefordert werden.

Herren 1: Handball Wölfe Plankstadt am 16.12. um 17:30

Ein letztes Mal im Jahr 2023 bittet die ersten Herrenmannschaft des TSV Birkenau zum Tanz. Mit dem Spiel gegen die HW Plankstadt soll die Vorrunde positiv abgeschlossen werden.
Mit 15:5 Punkten steht Plankstadt aktuell auf dem dritten Platz der Badenliga (Stand 08.11.2023).
Ein heißer, aber auch ein umso wichtigerer Kampf steht den schwarzen Falken bevor, schaut man sich die letzten Spiele gegen die Plankstädter an. Vor allem gilt es, den auch in der laufenden Saison stark aufspielenden Maier der Gäste unter Kontrolle zu halten, der mit aktuell 95 Toren Topscorer der Liga ist.
Aus einer robusten Abwehr heraus, gepaart mit Spielwitz im Angriff soll der positive Trend fortgesetzt werden. Mit 8:14 Punkten rangieren die Odenwälder auf dem 10. Platz (Stand 08.11.2023). Baumann und seine Mannen sind gefordert, sollen doch jetzt umso mehr wichtige Punkte auf das TSV Konto hinzukommen. Der erste Schritt wurde bereits im Heimspiel gegen Oftersheim gelegt, in welchem man sich mit 37:30 durchsetzen konnte. Schafft man es dort anzuknüpfen, sollte auch Plankstadt gewarnt sein. Einfache Punkte gab es in der Langenberghölle noch nie.
Die Mannschaft der schwarzen Falken freut sich auf lautstarke Unterstützung ihrer treuen Fans und wünscht eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Bericht: Sebastian Schott

Damen1: KuSG Leimen am 16.12. um 19:30

Zum Abschluss der Hinrunde und des Jahres 2023 treffen die Birkenauer Damen im erst 4. Heimspiel auf die KuSG Leimen. Während die Leistungen in den Heimspielen bisher durchaus ausbaufähig waren, glänzten die TSV-Mädels auswärts und zeigten teils beeindruckende Leistungen. Leimen war zunächst mit 3 Siegen aus 4 Spielen - darunter ein Heimsieg gegen die starke HSG Walzbachtal - in die Saison gestartet, kassierte danach aber einige Niederlagen. Nach einem guten 6. Platz im Aufstiegsjahr möchte sich die heimstarke Mannschaft um Trainer Matthias Hambrecht erneut einen guten Mittelfeldplatz sichern. Dreh- und Angelpunkt im Angriff ist noch immer die erfahrene Sandra Schnepf-Spieß im Rückraum. Ihre Kreise gilt es einzuschränken und das gegnerische Positionsspiel frühzeitig zu stören.

Bericht: Julius Schäfer

Sattler
BAUUNTERNEHMUNG
Ihr freundlicher Bauträger!
www.sattler-bau.de info@sattler-bau.de
Wir schaffen Werte!



Am Schloßpark 76 - 69488 Birkenau - Telefon 06201/3041 + 3042 - Telefax 06201/33638
www.sattler-bau.de info@sattler-bau.de







Die Mannschaftsaufstell

1. Herren (Badenliga)

Benjamin Gärtner	16
Leon Back	24
Erik Fremr	77
Jan Sauer	5
Ronny Unger	8
Paul Kreis	10
Moritz Holschuh	14
Jonas Böhm	15
Jan Müller	17
Jan-Niklas Weis	21
Marvin Brock	22
Moritz Ullrich	23
Marco Jöst	28
Jakob Thiede	31
Marian Kleis	33
David Denny Hirsch	35
Sebastian Schott	44
Philipp Schmitt	99

Trainer: Timo Baumann
TW-Trainer: Florian Sauer
Sportliche Leitung: F. Jöst, M. Brock, F. Dümmler
Team-Koordinator: Sascha Dold
Physiotherapeuten: F.Radtke, J.Vogt, N.Steinwede
Mannschaftsärztin: Dr. Gabriele Klein

binkele
Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Werkzeuge
Edingen-Neckarhausen - Rosenstr. 81
Tel. 0621/473079
edingen@binkele.net - www.binkele.net
Mo-Fr 8-12 Uhr & 13-17 Uhr, Sa 8-12 Uhr
Ansprechpartner: Frank Rauschmayr

Für Sie am Ball!
Rechtsanwälte
Jochen Reinig und Kollegen
Bahnhofstraße 16 - 69469 Weinheim - ☎ 06201/16970
www.kanzlei-reinig.de - ✉ mail@kanzlei-reinig.de

Herstellung von Betonrohren,
Halbschalen, Trapezrinnen,
Schachtteilen, Sickergruben
Stützmauerelementen
Regenwasserzisternen
Ackermann
Betonwerk
Seit 1933
Valentin Ackermann Betonwerk
Inh. Franz-Josef Ackermann
Hauptstraße 164 · D-69488 Birkenau · Telefon (06201) 39460 · Fax 39 46 46

Schönes catering
Mittelgasse 3 · 69493 Hirschberg
Tel. 06201–18 58 28 oder
Mobil 0173–66 45 222
RONNY SCHÖNE
www.schoenes-catering.de
E-Mail: info@metzgerei-schoene.de



lungen des TSV Birkenau

1. Damen (Badenliga)

Johanna Meyer	1
Katharina Bussek	12
Carolin Brehm	16
Monika Reiter	2
Katrin Haas	3
Lilly Knogler	6
Danijela Rajic	7
Anna Baumann	8
Linda Schäfer	9
Lejla Crnisanin	11
Marie Harbarth	22
Lenya Hanke	23
Anna Knapp	24
Marina Hassel	29
Alexa Becker	33
Linn Gutsche	44
Nele Heckmann	72
Jacqueline Mader	77

Trainer:	Julius Schäfer
Co-Trainer:	Emil Hofmann
Schiedsgericht:	Marco Steger
Mannschaftsärztin:	Dr. Bettina Modl
Pressewart:	Peter Bussek

Ristorante
Arte e Pizza

Öffnungszeiten

Montag - Samstag: 17:00-22:30

Sonntag: 12:00-14:00 u. 17:00-22:00

Dienstag ist Ruhetag

Ristorante | Kreuzgasse 7 | Birkenau
Tel. 06201-38 96 939

Mehr als 30 Jahre Erfahrung · 24h Notdienst

Bürner GmbH
Rohr- und Kanal-Service

VERSTOPFTE ROHRE?

Spülen · Saugen · Orten · Fräsen · TV-Inspektion · Dichtheitsprüfung · Kanalsanierung

Mörlenbach 06209 - 4926
Kostenlos anrufen: 0800 - 083 49 26

mail@buerner-rohrreinigung.de • www.buerner-rohrreinigung.de

Wir helfen Ihnen, wenn Sie auch neben dem Platz zu Ihrem Recht kommen wollen!

HUSSER & DITTERT
Anwaltskanzlei

www.husser-dittert.de

Hildastraße 10 · 69469 Weinheim · Tel 06201/13355 · eMail post@husser-dittert.de

...wir sind für Sie da!

A. VANEK

HAUSTECHNIK & KUNDENDIENST GMBH

Hauptstraße 49 69488 Birkenau
Tel.: 06201-3093/94
e-mail:vanek-gmbh@t-online.de

HEIZUNG ● SANITÄR ● SOLAR

POHLERS & HIRSCH

Rechtsanwälte und Notar

Gerhard Pohlers
Rechtsanwalt und Notar a. D.

Christian Hirsch
Rechtsanwalt und Notar

Robert Hilkert
Rechtsanwalt

- Immobilienrecht
- Familien- und Erbrecht
- Vertragsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Baurecht
- Nachlass- und Vorsorgeregelung
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Verwaltungsrecht

Hauptstraße 72 · 69488 Birkenau · 06201 – 3834 · kanzlei@pohlers-hirsch.de · **www.pohlers-hirsch.de**

TSV BIRKENAU
SPONSORPARTNER DER ENTEGA

entega

sehen. hören. erleben.
Die Brille
Hauptstraße 25 • Birkenau • Tel. 33563
www.optik-riede.de



KNAPP
Parkett &
Fussbodentechnik
Tel.: 0 62 01 - 3 14 04
Zimmerstraße 3 69488 Birkenau
parkettprofi

Ihre Gesundheit
hat Zukunft!



Mitzel
RATHAUS APOTHEKE

www.mitzel-apotheke.de · Telefon: 06201 / 395300 · Hauptstraße 62 · 69488 Birkenau

TKB-Kellner GmbH
Transporte • Kompost- und Biomassevermittlung



Sommerbuckelweg 4 • 69488 Birkenau
Tel.: 06201/25966-0 • Fax: 06201/25966-66
info@tkb-kellner.de • www.tkb-kellner.de

RESTAURANT
ATHEN
Griechische Spezialitäten

Gemütliches Nebenzimmer bis 50 Personen

Am Pfarrwald 19 • 69488 Birkenau • Tel. 06201 / 31800

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 17.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage von 11.30 – 14.30 Uhr
und von 17.00 – 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag!

Arbeitseinsatz an 2 Tagen auf dem Gelände des TSV Birkenau...













...in/um und rundherum ums "Clubhaus auf dem Tannenbuckel"!

VIELEN, VIELEN DANK an alle Helfer groß und klein, den Aktiven-Mannschaften, sowie auch aus dem weiblichen und männlichen Jugendbereich.

Es wurde Laub "gerechelt", Bäume zurück geschnitten, Waldwege gesäubert. Dächer und Dachkandeln von Laub befreit, im Clubhaus Reparaturarbeiten vorgenommen. Fenster geputzt, aufgeräumt und ausgemistet.

Dank der vielen Helfer wurden viele Aufgaben erledigt und wir sind zügig vorangekommen. Das Wetter spielte zum Glück mit.

Bericht und Fotos:
Karin Rauschmayr

Tabellen

Badenliga

Pl.	Herren 1 (BL)	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV Viernheim	11	8	2	1	320:265	18:4
2	TV Hardheim	12	8	2	2	343:310	18:6
3	SG Heddesheim	11	8	1	2	331:267	17:5
4	HBW Plankstadt	10	7	1	2	285:245	15:5
5	TSV Rot-Malsch	12	6	3	3	313:322	15:9
6	TSG Wiesloch	12	7	0	5	342:306	14:10
7	TV Knielingen	11	5	2	4	330:332	12:10
8	SG Pforzh./Eut. 2	12	5	2	5	337:335	12:12
9	TSV Knittlingen	12	4	2	6	348:348	10:14
10	HG Oftersh./Schwetz. 2	11	3	2	6	321:327	8:14
11	**TSV Birkenau**	**12**	**4**	**0**	**8**	**378:412**	**8:16**
12	TSG Dossenheim	12	2	2	8	306:354	6:18
13	HSG Ettlingen	12	2	1	9	322:381	5:19
14	TV Friedrichsfeld	12	2	0	10	281:353	4:20

Pl.	Damen 1 (BL)	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1	**TSV Birkenau**	**10**	**10**	**0**	**0**	**287:218**	**20:0**
2	TSV Rintheim	10	8	1	1	298:245	17:3
3	TSG Wiesloch	11	7	0	4	328:290	14:8
4	HSG Walzbachtal	10	5	1	4	275:267	11:9
5	SG Heddesheim	10	5	1	4	259:227	11:9
6	TSV Rot-Malsch	9	5	0	4	275:257	10:8
7	SG Heidelsh./Helmsh.	11	4	2	5	275:285	10:12
8	TV Brühl	11	4	1	6	266:294	9:13
9	KuSG Leimen	10	4	0	6	242:275	8:12
10	SG Nußloch	10	3	1	6	253:297	7:13
11	HG Königsh./Sachsenfl.	10	2	0	8	250:292	4:16
12	HSG St. Leon/Reil. 2	10	0	1	9	204:265	1:19

Landesliga

Pl.	Herren2 (LL)	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1	TV Hemsbach	11	8	1	2	311:262	17:5
2	HG Königsh./Sachsenfl.	11	7	2	2	314:279	16:6
3	TV Schriesheim	10	7	1	2	298:262	15:5
4	SG Heddesheim	10	6	0	4	286:270	12:8
5	TG Laudenbach	9	5	0	4	253:250	10:8
6	TSV Rot-Malsch 2	10	5	0	5	298:289	10:10
7	TV Mosbach	10	4	1	5	274:287	9:11
8	HSG Dittigh./Tauberb.	9	4	0	5	254:272	8:10
9	HSG TSG Whm-TV Ofb	10	3	1	6	243:266	7:13
10	TSG Ketsch	8	3	0	5	230:241	6:10
11	HBW Plankstadt 2	9	2	0	7	230:258	4:14
12	**TSV Birkenau 2**	**9**	**1**	**0**	**8**	**228:283**	**2:16**

Bezirksliga

Pl.	Damen 3 (BzL)	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1	SG Nußloch 2	7	5	1	1	224:183	11:3
2	TSV HD-Wieblingen	7	4	1	2	176:159	9:5
3	TV Sinsheim	7	4	0	3	194:170	8:6
4	SG Ilvesh./Ladenbg. 2	7	4	0	3	156:158	8:6
5	SG HD-Kirchheim	8	4	0	4	177:208	8:8
6	TSV Rot-Malsch 3	7	3	1	3	154:166	7:7
7	SG MTG/PSV Mhm.	7	3	0	4	184:187	6:8
8	TSV Steinsfurt	7	2	1	4	168:186	5:9
9	**TSV Birkenau 3**	**5**	**0**	**0**	**5**	**107:123**	**0:10**

Stand: 10.12.2023



HYUNDAI i10 Select
1.0 Benzin 49 kW (67 PS)
Klimaanlage, Tempomat, Apple CarPlay /Android Auto, Spurhalteassistent
Aktionspreis[1] **15.290 €**
Privat-Leasing Rate mtl.[2] **129 €**
Sonderzahlung 1.738,00 €, Leasingfaktor 0,807%, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 8.979,46 €, Fahrzeugpreis 16.880,00 €
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 6,1 ; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,5; CO_2-Emission kombiniert: 125 g/km;

HYUNDAI i20 Select
1.2 Benzin 62 kW (84 PS)
Klimaanlage, Bluetooth, Einparkhilfe hinten, Lichtsensor, Tempomat
Aktionspreis[1] **17.890 €**
Privat-Leasing Rate mtl.[2] **159 €**
Sonderzahlung 1.700,00 €, Leasingfaktor 0,841%, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 10.381,94 €, Fahrzeugpreis 19.790,00 €
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 6,1 ; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,6; CO_2-Emission kombiniert: 127 g/km;

Auto-Service Jöst GmbH
Freiburger Str. 33
69469 Weinheim
Tel.: 06201 - 99490
www.hyundai.autohaus-joest.de

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. [1]inkl. Überführung i.H.v. 890 € [2] Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufleistung jeweils 5.000 km p.a.; Überführung i.H.v. 890 € wird per separater Rechnung bezahlt. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2023.

Dipl. Kaufmann
JOACHIM REITERMANN
Steuerberater
Untergasse 28 • 69469 Weinheim
Telefon: 06201.18 52 42 • E-Mail: Kanzlei@Reitermann-StB.de

Rückblick und Ausblick weibliche A- und B Jugend Landesliga



A-Jugend. Hintere Reihe von links nach rechts:

Leonie Murowatz, Lilly Knogler, Charlotte Häusler, Laura Bereuter, Lenja Müller, Milena Schwöbel, Emil Hofmann (Trainer)

Vordere Reihe von links nach rechts:

Jana Gries, Angela Strambach, Caro Brehm, Anna Baumann, Beeke Falter



B-Jugend. Hintere Reihe von links nach rechts:

Stefan Schmitt (Co-Trainer), Jana Gries, Milla Zara Wendel, Lena Bylitza, Lin Schmitt, Charlotte Häusler, Milena Schwöbel, Hanna Wiegand, Emil Hofmann (Trainer)

Vordere Reihe von links nach rechts:

Laura Bereuter, Beeke Falter, Leni Fitzer, Mara Buhrke, Lea Schork

Die Vorrunde ist fast beendet und voller Vorfreude schauen die Mannschaften der weiblichen A- und B-Jugend auf die kommende Rückrunde in 2024.
Wenn man zurückblickt, war vor dem Start der Hinrunde keine wirkliche Prognose möglich. Es war schwer vorauszusagen in welche Richtung sich die TSV Mädels entwickeln und wie sie sich in den Landesliegen bewähren würden.
Mit einem komplett neuen zusammengesetztem Trainerteam mit Emil Hofmann/ Stefan Schmitt für die B-Jugend und Emil Hofmann/ Lenya Hanke für die A-Jugend mussten sich die Spielerinnen und die Trainer Teams erst einmal aneinander gewöhnen. Die älteren und spielbestimmenden Spielerinnen aus der Vorsaison und die jüngeren Spielerinnen aus der C-Jugend kommend mussten sich als Team finden.
Erstmalig beschnuppern konnten sich die Mädels aller Altersklassen bei den Beach- und Handballtunieren vor der Runde. Neben viel Spielfreude und Spaß konnten die Mädels auch ergebnistechnisch überzeugen. Es war aber auch viel Arbeit für die Trainerteams abzusehen da Kondition, Ballsicherheit und Abstimmung noch fehlten.

Zur Vorrunde konnten dann 14 Mädels in der B-Jugend und 6 Mädels in der A-Jugend in den jeweiligen Landesliegen gemeldet werden. Aufgrund des dünnen A-Jugend Kaders war klar, dass die A-Jugend jeweils zu Ihren Spielen mit B-Jugend Spielerinnen ergänzt werden muss. Aus dieser Situation heraus haben die Trainerteams entschieden beide Mannschaften zusammen zu trainieren, um eine homogene und abgestimmte Spielweise über beide Mannschaften hinweg zu entwickeln.
Beide Mannschaften zeigten in der Vorbereitungsphase im August/September hohe Motivation sowohl bei den Lauf- und Krafteinheiten als auch den taktischen Einheiten. Die Trainer konnten mit der hohen Teilnahme und dem resultierenden Leistungsstand zufrieden sein.
Stand am Anfang noch Ballsicherheit im Angriffsspiel und abgestimmte Abwehrarbeit im Fokus des Trainerteams, ging es im zweiten Teil der Vorrunde viel um taktische Abstimmung und Spielansätze mit Entscheidungsfindung.
Die gute Vorbereitung einhergehend mit den gemeinsamen Trainingseinheiten von A- und B-Jugend scheint sich zu bewähren, da sowohl die A-Jungend als auch die B-Jungend bisher alle Ihre Spiele gewinnen konnten und die jeweiligen Landesliegen in der Tabelle anführen.
Oft konnten sich bisher auch alle Spielerinnen in die Torschützenliste eintragen, dies zeugt von einer großartigen Mannschaftsleistung, bei der jede für jeden spielt und die Mädels sich als wirkliches Team präsentieren.
Es macht dem Trainerteam auch Freude zu sehen wie sich die Mädels individuell als auch taktisch weiterentwickeln und mit Blick auf die Rückrunde bleibt es nur zu hoffen, dass kein größeres Verletzungspech auftritt und die Mädels weiterhin so viel Spaß am Handball an den Tag legen.
Die Trainerteams sind sich sicher, wird das angestoßene Trainingskonzept weiterverfolgt und mit neuen taktischen und individuellen Komponenten ergänzt, dann sollte die Runde für beiden Mannschaften zu einem großen Erfolg werden. Bedanken möchten sich die Trainerteams auch bei allen Eltern, die ihre Mädels nicht nur bei den Spielen als „Fans" anfeuern und unterstützen, sondern auch immer ansprechbar sind, wenn es um „Support" bei der Cafeteria, beim Fahren oder auch bei anderen Anlässen geht. Bitte unterstützt Eure Mädels weiterhin so.
Uns ist bewusst, dass dies nicht selbstverständlich ist, deswegen schätzen wir dies umso mehr.

Wir freuen uns auf das, was noch kommt und grüßen ganz herzlich!

Die Mädel und Trainerteams der weibl. A- und B-Jugend



Beim Spendenmarathon von EDEKA Bylitza hat der TSV 250,-€ gewonnen



Mit Chips gefüllte Röhren: Endergebnis bei EDEKA-Bylitza Spendenmarathon



An der Spendenübergabe von Kai Bylitza (2.v.r.) nahmen Julius Schäfer, Paul Böhm, Norbert Falter, Frank Jöst, Frank Dümmler, Elke Laßlop und Felix Fath (v.l.) teil (Bild: K. Rauschmayr)

Spendenmarathon: Gemeinsam Gutes tun!
Der EDEKA-Bylitza Markt in Birkenau startete am 2. September den Spendenmarathon. 4 Wochen lang hatte man die Möglichkeit, seinen Lieblingsverein zu unterstützen.

Einkaufen für den guten Zweck
Bei einem Einkauf von 50 € oder mehr erhielt man einen Chip. Diesen Chip steckte man dann in die Röhre des Vereins, der unterstützt werden sollte.

Preise für die Gewinner
Am Ende des Spendenmarathons wurden die Chips ausgezählt und die Vereine erhielten gestaffelt nach Platzierung ihre Spende.
Den 1. Platz mit 3.000,-€ belegte die Freiwillige Feuerwehr Birkenau. Platz 2 mit 2.000,-€ ging an den Förderverein Freibad Birkenau.
1.000,-€ für den 3. Platz erhielt der DRK Ortsverein Birkenau und 500€ für den 4. Platz gingen an die SVG Nieder-Liebersbach
Der TSV Birkenau belegte Platz 5 und erhielt 250,-€

Der TSV bedankt sich bei den Menschen, die durch ihren Einkauf diese Spende ermöglicht haben.
Dem EDEKA Bylitza Markt gilt ein besonderes Dankeschön, da er immer wieder mit solch tollen Aktionen uns Vereine unterstützt.

Bericht: Paul Böhm

Angebot der Turnabteilung des TSV Birkenau

♦ **Grundschulsporthalle**

Frauengymnastik	Montag	19:00 - 20:00 Uhr
ÜL: Angelika Wilderotter		

♦ **Dorfgemeinschaftshaus Nieder - Liebersbach**

Hatha Yoga	Dienstag	09:00 - 10:30 Uhr
ÜL: Stefanie Stengel		

♦ **Gymnastikraum (ehemals Hallenbad)**

Rehabilitationssport:

Osteoporosegymnastik (Rehasport)	Donnerstag	08:30 - 09:30 Uhr
Arthrosegymnastik (Rehasport)	Donnerstag	09:30 - 10:30 Uhr
Arthrosegymnastik (Rehasport)	Donnerstag	10:30 - 11:30 Uhr

♦ **Gymnastikraum (ehemals Hallenbad)**

Bauch-Beine-Po	Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr
ÜL: Heike Dubois de Luchet		
Rückenfit	Dienstag	18:30 - 19:30 Uhr
ÜL: Heike Dubois de Luchet		
Seniorengymnastik	Mittwoch	10:00 - 11:00 Uhr
ÜL: Jörg Waehner		
Wirbelsäulengymnastik	Freitag	08:30 - 09:30 Uhr
ÜL: Heike Dubois de Luchet		

Weitere Informationen erhalten Sie von Karin Rauschmayr in der Geschäftsstelle des TSV Birkenau unter der Telefonnummer: 06201-379905 oder im Internet www.tsv-birkenau.de

Danke TSV Birkenau

Sehr geehrte Sportfreunde,

wir möchten uns herzlich für die entgegengebrachte Unterstützung zum

Horst Stephan Pokal am 04.+05.11.2023 bedanken.

Ganz besonderen Dank gilt hier auch der großartigen Unterstützung durch Karin Rauschmayr & Team.

Durch die Bereitstellung der Herrmann-Sattler-Halle, konnten wir die Teilnehmer auf 2 große Hallen

verteilen. Ohne diese Ausweichfläche könnten wir so einen großen Wettkampf über zwei Tage, mit fast

500 teilnehmenden Sportlern und 47 Kampfrichtern, nicht in dieser Form durchziehen.

Dank möchten wir auch den Abteilungen/Sportlern-innen sagen, die entweder eingeschränkt oder überhaupt nicht an diesen 3-4 Tagen trainieren konnten.

Schon heute möchten wir Sie bitten, uns auch 2024 in gleicher Form zu unterstützen.

Der Termin für den 13. Horst Stephan-Pokal ist noch nicht bestätigt.

Ich melde mich, sobald er von den Verbänden frei gegeben wird.

Vielen Dank!

Im Namen der Abteilung Sportakrobatik der SVG Nieder-Liebersbach

Richard Andolfatto

Jeanette Defièbre-Doering

Dr. Doreen Heckmann-Nötze





heizung und sanitär
willi schulz
hs
• Sanitärinstallationen • Badsanierung
• Kundendienst • Öl- und Gasfeuerung
69493 Hirschberg/Leu. ☎ (0 62 01) 5 55 72 • Fax 5 57 01

FRIES ELEKTRO
Inh. Rolf Eichler
69488 Birkenau, Hauptstraße 67
Tel. 06201-31082 Fax 06201-34576
Handy 0171-9066940
Email: Fries-Elektro@t-online.de
Web: www.fries-elektro.de
Autorisierter Miele Fachhändler

FÖRDERVEREIN DES TURN-U. SPORTVEREIN BIRKENAU E.V.

Wir sind als gemeinnützig anerkannt

Mitglied kann jede natürliche und juristische Person werden

Derzeit besteht der Verein aus 62 Mitgliedern

VORSTAND

1. Vorsitzender: Roland Weber
2. Vorsitzender: Andreas Michael
Schatzmeister: Alice Schäfer
Schriftführer: Eugen Berbner

UNSERE AUFGABE

Zweck und Aufgabe des Vereins ist es, besonders die Handballabteilung des TSV Birkenau bei der Unterhaltung einer hochklassigen Mannschaft und bei der Heranbildung von talentiertem Nachwuchs ideell und materiell zu unterstützen.

Durch Beschaffung von Mitteln durch Beiträge, Spenden sowie durch Veranstaltungen, die der Werbung für den geförderten Zweck dienen.

HISTORIE

Hans Steffan, der 1. Vorsitzende des TSV Birkenau e.V. gründet einen Förderkreis. Der erste Vorstand dieses Förderkreises wird **Dr. Wolf Dieter Becker**.

Anfang der 1990ziger Jahre
Michael Trautmann, die Aktion: **„Wir treiben den Handball auf die Spitze!"**

1997 Peter Denger
Förderverein des Turn-u. Sportverein Birkenau e.V.

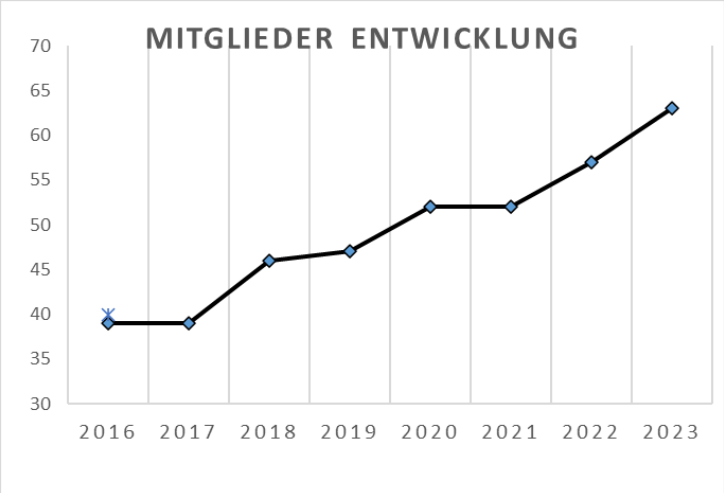
2005 Hermann Sattler wird neuer 1. Vorsitzender, da Peter Denger zum Präsident des TSV Birkenau e.V. gewählt wurde.

2016 Roland Weber wird neuer 1. Vorsitzender, da Hermann Sattler aus Altersgründen nicht mehr kandidiert.

Mitglieder des Fördervereins:

Florian Amend
Michael Basler
Klaus Bechtold
Eugen Berbner
Erich Berg
Jonas Böhm
Dr. Jutta Böhm
Paul Böhm
Mathias Brock
Adam Brossart
Peter Denger
Martin Dittert
Sascha Dold
Frank Dümmler
Rudi Etzdorf
Kai Fändrich
Prof. Dr. Jürgen Fischer
Eugen Fleckenstein
Wolfgang Freudenberger
Prof. Gerhard Fuchs
Udo Fuchslocher
Wolfgang Glaser
Daniel Götz
Sigurd Heiß
Norbert Hildenbeutel
Prof. Dr. Klaus-Dieter Hungenberg
Frank Jöst
Niclas Jöst
Prof. Dr. Peter Kadel
Brigitte Kanz
Hans Kellner
Klaus Kellner
Stefan Kellner
Wolfgang Kellner
Dr. Gabriele Klein
Thomas Knapp
Frank Lasslop
Michael List
Sabine List
Heinz Malzkeit
Andreas Michael
Heiko Müller
Werner Osada
Stephan Peller
Markus Pfästerer
Mareike Pieper
Peter Platzer
Gerhard Pohlers
Thomas Ritzert
Gregor Sattler
Alice Schäfer
Jürgen Schmitt
Martin Schütz
Volker Spilger
Thomas Stephan
Simone Thomas
Sead Vehabovic
Markus Walter
Roland Weber
Falko Winkler
Siegfried Winkler
Walter Zopf

Die Mitgliederentwicklung des Fördervereins seit 2016



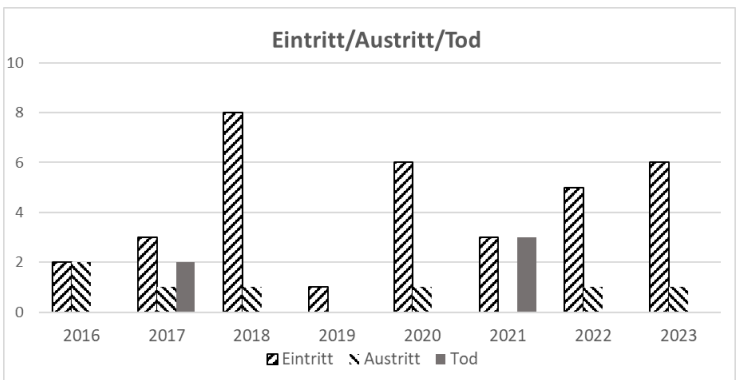
Nachfolgend ein paar Zahlen und Fakten zur Entwicklung der Mitgliedszahlen seit dem Jahr 2016

Der Förderverein hatte im Jahr 2016 die Anzahl von 39 Mitgliedern. Seit 2016 sind 34 Personen dem Förderverein beigetreten, allerdings haben auch 5 Personen den Verein verlassen. Hinzu kommen noch 5 Mitglieder, die leider in dieser Zeit verstorben sind. Insgesamt konnte damit die Mitgliederzahl zum Ende des Jahres 2023 auf 63 erhöht werden.

Seit dem Jahr 2016 wird durch den Förderverein nicht mehr ausschließlich die erste Herrenmannschaft unterstützt, sondern auch die 2. Mannschaft, so wie insbesondere die Jugendmannschaften.

Da die Mitgliedsbeiträge die wichtigste Einnahmebeschaffung des Fördervereins ist, aber damit auch der wichtigste Unterstützer der Handballmannschaften, hoffen wir auf weitere Unterstützer unseres Fördervereins.

Bericht: Andreas Michael





www.bylitza-birkenau.de

Der TSV bewegt!

Aus Liebe zur Frische
Bylitza

Wir unterstützen den Sport in Birkenau!



Die richtigen Lebensmittel zur gesunden Ernährung finden Sie bei uns!

Wir wünschen dem TSV viel Erfolg!



www.fit-inn.de/athletik

FIT-INN
Fitness · Sport · Freizeit

Große Auswahl vorbestellt.



Finanzierung
Leasing
Inzahlungnahme

autohaus Jöst

HYUNDAI

Wir sind für Sie da: Mo-Fr 07:30 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 13:00 Uhr



AUTOHAUS Rössel GmbH

mazda Vertragshändler seit 1978

Hauptstrasse 145 69488 Birkenau Telefon: 06201-31220



www.autohaus-roessel.de



Trainieren Sie mit dem schönsten Blick über Birkenau oder Mitten im Ortskern

- An unseren modernen und innovativen Fitnessgeräten
- Auf Spinning-Rädern der neuesten Generation
- Flexibel und nach Ihren Wünschen
- Auch KGG (gerätegestützte Krankengymnastik) und Kurse möglich







Melden Sie sich bei uns

Wir erstellen Ihnen Ihr individuelles Trainingskonzept
... auch ohne Vertragsbindung!

Kontakt
Gesundheits-Center Birkenau Fey
Bergstraße 17 & Hauptstraße 85
69488 Birkenau
Telefon: 06201/33336
Web: www.physiofey.de
E-Mail: gesundheitscenter@gmx.de



FEHLT DIE ZÜNDENDE IDEE?
WIR HÄTTEN DA EINE!

IMPULSGEBER FÜR IHRE KOMMUNIKATION

PRINTPRODUKTION ▪ ONLINE-MARKETING ▪ WEB-ENTWICKLUNG

www.abt-medien.de

SCHMITT

Heizung. Bäder. Solar. Service.

24h Not-Service 0173-9435544



Mein Bad
macht mein Leben einfach schöner!

**Wir lieben es, für Sie da zu sein.
Mit Ideen, Vielfalt und Stil.**

Meine Heizung
muss nachhaltig, modern und effizient sein.

**Ob Biomasse, Wärmepumpe, Öl, Gas,
Solarthermie, wir können etwas tun für Sie.**



Schmitt GmbH | Industriestr. 35 | 69509 Mörlenbach | fon 06209-72020
www.sanitaer-schmitt.de | mail@sanitaer-schmitt.de